

Es bleibt eine Gestaltungsaufgabe für Schulen und außerschulische Träger, an einem gemeinsamen Verständnis einer Agenda für Nachhaltigkeit zu arbeiten und gelingende Bildungspraxis zu entwickeln. Mit der Aufgabe, den im Jahr 2017 verabschiedeten Nationalen Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung auf Landesebene umzusetzen, gibt es einen Anlass für die zahlreichen Akteure, darüber nachzudenken, wie BNE in Niedersachsen in den kommenden Jahren mit Engagement und Erfolg weiterentwickelt werden kann.

Der nationale Aktionsplan enthält konkrete Empfehlungen, welchen Beitrag schulische Bildung leisten sollte, um die komplexe Zukunftsaufgabe einer nachhaltigen Entwicklung lösen zu können. Eine zentrale Aufgabe liegt darin, BNE so zu gestalten, dass sie Kindern und Jugendlichen Lern- und Erfahrungsräume bietet, die ihr Engagement und ihr Verantwortungsbewusstsein stärken. Schulen und außerschulische Lernorte entwickeln innovative Prozesse der BNE, die dieses Ziel verfolgen und vor allem auch die Selbstwirksamkeitserfahrungen von Kindern und Jugendlichen stärken. Wie können die Herausforderungen, die der Klimawandel, die Biodiversität, das Verständnis globaler Zusammenhänge an uns Handelnde stellen, Kindern und Jugendlichen vermittelt werden ohne sie zu entmutigen? Wie gelingt der Schritt vom Wissen und Verstehen zum engagierten Mitgestalten? Welche Ziele sollen in einem Aktionsplan auf Landesebene vorrangig verfolgt werden und welche Unterstützung seitens der Politik und der mitverantwortlichen Institutionen wünschen sich die Akteure?

Die Tagung soll den Diskussions- und Beratungsprozess fördern, mit dem eine Agenda für den nationalen Aktionsplan BNE in Niedersachsen vorgebracht werden kann und im Ergebnis Ideen für konkrete Umsetzungsschritte erarbeiten.

Wir laden Sie herzlich zur Diskussion ein!

Andrea Grimm, Tagungsleiterin, Ev. Akademie Loccum
Claudia Schanz und Dr. Marie Bludau,
Niedersächsisches Kultusministerium
Dr. Stephan Schaede, Direktor, Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

95,- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag.
Für Schüler/innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligen-
dienstleistende sowie Arbeitslose **Ermäßigung nur gegen Bescheinigung** auf 60,- €. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

ANMELDUNG:

Mit Anmeldeformular (pdf S. 3) an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-99 122** oder im Internet unter www.loccum.de oder per E-Mail an das Sekretariat. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **26.8.2018** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.
Bitte teilen Sie uns für die Bestätigung Ihrer Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 12683:**
Evangelische Bank eG
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Andrea Grimm, Tel. 05766 / 81-127
Andrea.Grimm@evlka.de

SEKRETARIAT: Heike Springborn, Tel. 05766 / 81-122
Heike.Springborn@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn, Tel. 05766 / 81-105
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

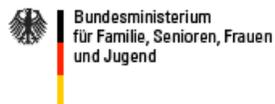
ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **3.9.2018 um 14:55 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **5.9.2018** zurück; Ankunft Wunstorf gegen **13:30 Uhr**. **Bitte unbedingt anmelden, die Plätze sind begrenzt!**

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP).

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Medienpartner
NDRInfo
www.ndr.de/info

 Evangelische Akademie
Loccum

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

BILDUNG | WISSENSCHAFT

Vom nationalen Aktionsprogramm zu einer Agenda für Niedersachsen

Bildung für nachhaltige Entwicklung

In Kooperation mit



Niedersächsisches
Kultusministerium

3. bis 5. September 2018

Montag, 3. September 2018

15:30 Ankommen und Nachmittagskaffee

16:00 Begrüßung

16:15 Welche Bildung braucht gerechte Entwicklung?

Ruby Hembrom, Adivaani, Kolkata, Indien
Moderation: *Claudia Schanz*, Niedersächsisches Kultusministerium

17:15 Perspektiven einer Bildung für nachhaltige Entwicklung – Impulse durch die UNESCO-Kommission

Dr. Roland Bernecker, Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission, Bonn

17:45 Austausch in kleinen Gruppen

kombiniert mit Kaffeepause

18:30 Abendessen

19:30 Diskussion im Plenum,

im Anschluss geselliges Beisammensein

Dienstag, 4. September 2018

08:15 Einladung zur Morgenandacht; Frühstück

09:15 Das alles ist Bildung für nachhaltige Entwicklung: Konzeptionelle Überlegungen

Claudia Schanz, Niedersächsisches Kultusministerium

Der Nationale Aktionsplan BNE und seine Umsetzung in Niedersachsen

Was wollen wir erreichen?
Dr. Marie Bludau und *Claudia Dierkes-Hartwig*,
Niedersächsisches Kultusministerium

Globales Lernen braucht Zivilgesellschaft

Marion Rolle, Verband Entwicklungspolitik
Niedersachsen e.V., Hannover

Entwicklungsaufgaben für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung in Niedersachsen

Impulse im Plenum und anschließend Workshop-Phase

10:00 Schwerpunkt Klimawandel

Impuls: *Stefan Rostock*, Germanwatch, Bonn

Parallele Workshops unter Beteiligung von:
Kai Gemblert und *Johannes Hessel* mit *Schülern*,
Max-Windmüller-Gymnasium Emden
Jürgen Grimm, BBS Osterholz-Scharmbeck
Dirk Schröder-Brandt und *Michael Danner*, RENN.nord
(Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien) und
Projekt „LeKoKli“, Lernfeld Kommune für Klimaschutz,
Energie- und Umweltzentrum e.V. Hannover
N.N. Schulbiologiezentrum
Carl Frederic Luthin, Youth for Sustainable Development
(YSD), Lüneburg

12:30 Mittagessen und Pause

14:00 Schwerpunkt Biodiversität

Impuls: *Prof. Dr. Susanne Menzel-Riedl*, Universität
Osnabrück

Parallele Workshops unter Beteiligung von:
Dr. Tobias Hartkemeyer, Hof Pente, solidarische
Landwirtschaft, mit *Claudia Morris*, Greselius-Gymnasium
Bramsche
Katrin Jahn-Rantzau, Bildungswerk Kronsberghof, Hannover
mit *Barbara Daum*, Käthe-Kollwitz-Schule Hannover
Axel Unger, Internationaler Schulbauernhof Hardeggen mit
Johanna Wache, Hans-Georg-Karg-Schule Braunschweig
Elisabeth Seiler, Heuhüpfert e.V. - Lernort Kampfelder Hof mit
(angefragt) *N.N.* Glocksee-Schule
Anja Scarlett Gith, Projektkoordinatorin "Monokulturen,
Mastanlagen, Mahlzeit!", Braunschweig

17:30 Schwerpunkt Global Citizenship Education

Impuls: *Dr.in Heidi Grobbauer*, KommEnt GmbH Salzburg

Parallele Workshops unter Beteiligung von:
Tobias Rusteberg, Tilmann-Riemenschneider-Gymnasium
Osterode (Partnerschaft mit Senegal)

Gabi Janecki, VNB/VEN Learn to Change und *Ruby Hembrom* (Workshop englischsprachig)
Jochen Dallmer, Berlin
Kerstin Wilmans, Vorstand Global Goals Curriculum
e.V., Berlin
Mirjam Gerull, KGS Pattensen mit den Schülerinnen
Antonia und *Chiara Grönig*
Maida Pech, *Birgit Stalling* und *Remo Jauernik*,
Helene-Lange-Schule Oldenburg (Partnerschaft mit
Südafrika)
N.N., Projekt Sichtwechsel
Claudia Maria Korte, NLQ, Lehrerfortbildung in
Niedersachsen – nachhaltig und global

18:30 Abendessen

19:30 Fortsetzung der Workshops Schwerpunkt Global
Citizenship Education

20:30 Buchvorstellung „Learn2Change – Transforming
the World through Education“
mit Musik und Gesprächen im Anschluss

Mittwoch, 5. September 2018

08:15 Einladung zur Morgenandacht, Frühstück

09:30 Präsentation der Workshop-Ergebnisse und
Entwicklungsaufgaben

10:30 Ein Aktionsplan BNE für Niedersachsen

Abschlussdiskussion mit
Kultusminister *Grant Hendrik Tonne*
Unter Beteiligung von u.a. Vertreter*innen Schulen,
Schüler*innen, Verein Niedersächsischer
Bildungsinitiativen e.V. (angefragt *Claudia Sanner*,
Vorstand), Verband anerkannter Umweltbildungs-
einrichtungen Niedersachsen e.V. (*Edgar Knapp*,
Vorstand)

12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen

12:50 Abfahrt des Busses zum Bhf. Wunstorf

Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post
an die **Evangelische Akademie Loccum**

Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: reinhard.behnisch@evlka.de

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch
hier direkt online anmelden: